



Biuletyn Polonistyczny

07.12.2020

Literaturoznawstwo

Kulturtransfer in der Provinz: Wilna als Ort deutscher Kultur und Wissenschaft (1803-1832) Mit Beiträgen von Monika Bednarczuk, Katarzyna Filutowska, Marta Kopij-Weiβ und Mirja Lecke

Herausgeber: Bednarczuk, Monika Umfang/Format: VI, 252

Seiten Sprache: Deutsch Ausstattung: Buch (Hardcover)

ISBN: 978-3-447-11403-5

Die 1578 gegründete Universität Wilna erlebte ihre Blütezeit nach 1803, als sie unter dem russischen Zaren Alexander I. in Kaiserliche Universität Wilna umbenannt wurde und sich daraufhin zur größten Universität im Russischen Reich entwickelte. Die ersten Jahre der reformierten Universität Wilna standen unter dem Zeichen der transnationalen, westeuropäisch geprägten Wissenschaft. Waren dabei zunächst Kontakte zu Frankreich entscheidend, so gewann ab Anfang des 19. Jahrhunderts die deutsche Kultur zusehends an Bedeutung.

In Kulturtransfer in der Provinz untersuchen Monika Bednarczuk, Katarzyna Filutowska, Mirja Lecke und Marta Kopij-Weiβ die verschiedenen Aspekte und Facetten des deutsch-polnischen Wissenschafts- und Kulturtransfers. Beginnend mit dem Fachbereich Philosophie über Klassische Philologie, Orientalistik und Literatur bis hin zu den Naturwissenschaften werden die internationalen Kontexte der Wilnaer Wissenschaftsszene in nuancierten Interpretationen dargestellt. Im Vordergrund steht die Verbindung von Personen-, Raum- und Konzeptebene, Vermittlern, Ideen, Orten, Medien und Praktiken sowie das gegenseitige Sich-Durchdringen verschiedener Sphären in Kultur und Gesellschaft.

Do pobrania:

- M.Bed_.png

Słowa kluczowe: literaturoznawstwo